



Felsformation unterm Fockenstein-Gipfel.

Region: Isarwinkel

Zusammenfassung: Nicht unbedingt einsame, aber selten so verknüpfte Besteigung zweier Voralpenklassiker.

Talort: Lenggries

Ziele: Geierstein, 1491m; Fockenstein, 1564m

Ausgangspunkt: Lenggries-Hohenburg, Wanderparkplatz am Schlossweiher (gebührenpflichtig, Münzen benötigt!), ca. 720m.

Route:

Vom Parkplatz am Schloss Hohenburg geht man zunächst am Schlossweiher entlang, bis man im Wald rechts auf die Abzweigung zum Geierstein trifft. Diese geht es nun lange durch den Wald bergan ([hier](#) in der umgekehrten Richtung beschrieben), bis man schließlich zum Gipfel des Geierstein gelangt.

Auf der Ostseite des Geierstein führt der Weg hinab in einen Sattel, an dem man den Weg wählt, der - etwas unerwartet - rechts hinab in Richtung des Hirschbachtals führt. Nach einiger Zeit mündet dieser auf einen Fahrweg, der sich dann auch wieder nach Osten wendet. Diesem Fahrweg folgt man ein paar Minuten, bis an einer Kreuzung links unbeschildert ein weiterer, lichter Fahrweg abzweigt. Dieser wandelt sich schon bald in einen Steig, so dass man wieder durch den Wald hinaufsteigt. . Schließlich erreicht man eine Almlichtung, über die es weiter bergan geht; dann schlägt der Weg einen Bogen und führt südlich an einem Vorgipfel vorbei, bevor es auf die letzten Meter des Gipfelanstiegs geht. .

Zum Abstieg geht man kurz zurück, bis links der Weg zur Neuhüttenalm abzweigt, dem man folgt. Bei trockenem Wetter (!) kann man sich einige Meter sparen, indem man nicht zur Alm absteigt, sondern vorher Alm einem Karrenweg nach rechts um die Kuppe des Neuhüttenecks herum folgt und an dessen Ende weglos über die Wiesenhänge absteigt, bis man wieder den Fahrweg erreicht. Diesem folgt man dann (oder nimmt den teilweise noch parallel verlaufenden Steig) bis zum Hirschtalsattel. . Von hier aus geht es nun leider sehr lang über den Fahrweg durchs Tal zurück zum Ausgangspunkt.

Zeit:

Hohenburg - Geierstein ca. 2 Std.,
Geierstein - Fockenstein ca. 1 1/2 Std.,
Fockenstein - Hirschtalsattel - Hohenburg ca. 2 1/4 Std.

Gesamtdauer ca. 6 3/4 Std.

Anforderungen:



Streckenprofil

POWERED BY [GPS-TRACK-ANALYSE](#)

